



Präsidiatdepartement des Kantons Basel-Stadt

Medienmitteilung vom 30. November 2009

Zwanzigster Schappo für die Grauen Panther

Mit einem schappo werden die Grauen Panther von Regierungspräsident Dr. Guy Morin ausgezeichnet. Damit soll sowohl der partizipative Aufbau der Organisation, als auch das vielschichtige Wirken der Aktivisten ausgezeichnet werden.

Die vierköpfige Kommission des Förderpreises **schappo** wählte die Initiant/-innen des Vereins Graue Panther Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Regio für den Jubiläumsschappo aus. Die Grauen Panther bringen Farbe ins Alter und in die politische Meinungsbildung. Menschenrechte und Würde sind Grundrechte, die sie mit Nachdruck offensiv vertreten. Auch um Isolation im Alter zu verhindern, suchen die Grauen Panther den Kontakt mit allen Generationen, um gemeinsam die Probleme der Zeit angehen zu können. Wer eine Idee hat, sucht Gleichgesinnte. Sei es zur Gruppenwanderung im Jura, zum regelmässigen Tanzplausch oder beim Inszenieren von einem Theaterstück. In Arbeitsgruppen werden Themen vertieft und es entstehen neue Freundschaften.

Älter werden hat für die Grauen Panther nicht nur eine gesellschaftliche, sondern auch eine politische Komponente. Wenn es also um Diskriminierung oder Ausgrenzung von Älteren, sozial Schwächeren aber auch von Jungen geht, dann melden sich die Grauen Panther zu Wort. Wer 18 Jahre und älter ist, kann Mitglied werden. Getragen wird der Verein von Persönlichkeiten, die sich im Vorstand und in den verschiedenen Programmen aktiv einbringen. Sie organisieren Veranstaltungen, leiten Arbeits- und Diskussionsgruppen und vertreten die Interessen gegenüber Politik, Medien oder anderen Gremien. Sie tragen Verantwortung und nehmen aktiv Anteil an der Entwicklung der Gesellschaft. „Die Grauen Panther leisten damit einen aktiven Beitrag zur positiven Entwicklung des Kantons“, hält Regierungspräsident Guy Morin fest. Er zeigt sich beeindruckt von der Vielseitigkeit der Begegnungsmöglichkeiten, die von den Grauen Panther in den vergangenen Jahren geschaffen wurden und damit einen wesentlichen Beitrag zur Integration und Prävention für Senior/-innen bringen. Alle Aufgaben werden freiwillig und ohne Entschädigung wahrgenommen.

Der Prix schappo wird den Initiant/-innen Grauen Panther vom Basler Regierungspräsidenten Guy Morin im Rahmen einer Feierstunde in der Reithalle der Kaserne, Klybeckstr. 1b in Basel am Mittwoch, den 2.12.2009, um 16.00 Uhr öffentlich überreicht. Umrahmt wird der Anlass durch „Vocale+Cantat“ der Musik-Akademie Basel unter der Leitung von Susanne Würmli-Kollhopp.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.schappo.bs.ch

Weitere Auskünfte

Joshua Frey, Telefon +41 (0)61 267 91 31
Projektleiter schappo, Kantons- und Stadtentwicklung

Angeline Fankhauser, +41 (0)61 402 15 33, a.fankhauser@intergga.ch
Medienverantwortliche Graue Panther

Präsidiatdepartement Basel-Stadt
Abt. Kantons- und Stadtentwicklung
Marktplatz 30a, CH-4001 Basel
Internet www.medienmitteilungen.bs.ch

Telefon +41 61 267 91 31
Telefax +41 61 267 88 66
E-mail schappo@bs.ch